

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Masters Mehrkampf. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Bewerbung (Bewerbungen für 2026) oder in der Interessensbekundung (Bewerbungen für 2027 und folgende) vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an wettkampfororganisation@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- > 1 Tages-Veranstaltung
- > Ca. 200 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- > Ca. 12 Stunden reine Wettkampfdauer
- > Disziplinen:
 - o 100m, 200m, 800m, 1500m
 - o Hochsprung, Weitsprung, Kugelstoß, Diskuswurf, Speerwurf

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- > Exklusive Nutzungsdauer des Veranstaltungsgeländes
 - o mindestens zwei Vorbereitungstage, zwei Wettkampftage und einen Abbautag
- > Geschlossenes Veranstaltungsgelände
- > Wettkampfbereich
 - o 8 Sprintbahnen & 8 Rundbahnen
 - Inklusive vollständigem Satz Startblöcke
 - o Technische Wettkampfanlagen
 - Vorgabe gemäß DIN 18035-1 / 79004, 79005, 79006, 79007, DIN EN 14877
 - 2x Hochsprung
 - 4x Weitsprung
 - 2x je Wurf-Disziplin
- > Warm-Up: Rasenplatz zur allgemeinen Erwärmung idealerweise inkl. zusätzlicher Kunststoffbahn/-bereich
- > Tribüne: Platz für ausreichend Zuschauende, idealerweise teilüberdacht
- > Räumlichkeiten
 - o Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe), Gerätekontrolle, Callroom
 - o Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mind. 2 Toiletten)
 - o Pressearbeitsbereich (idealerweise auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield)
 - o Moderations-/Kommentatorenplätze auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield (Zielhöhe)
 - o Sponsoren-Messe (innerhalb des Stadiongeländes)
- > Technik
 - o Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage)
 - o Internetzugang
 - o Ausreichend Strom im Infield (gem. Anforderungen) sowie in den Funktionsbereichen
 - o Beschallung (musik- und moderationstauglich)